

Die Eisenbibliothek jubiliert 2002 : 25 Jahre Technikgeschichtliche Tagung und 50 Jahre Öffnung der Eisenbibliothek

Autor(en): **Pill, Irene**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Ferrum : Nachrichten aus der Eisenbibliothek, Stiftung der Georg Fischer AG**

Band (Jahr): **75 (2003)**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-378379>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Eisenbibliothek jubiliert 2002

25 Jahre Technikgeschichtliche Tagung und 50 Jahre Öffnung der Eisenbibliothek

25 Jahre Technikgeschichtliche Tagung

Die Eisenbibliothek, eine Stiftung der Georg Fischer AG, Schaffhausen, war zum 25. Mal Treffpunkt für Fachleute aus Forschung, Lehre und Industrie. Am 8. und 9. November 2002 kamen sie im Klostergut Paradies bei Schaffhausen zur Technikgeschichtlichen Tagung zusammen.

Seit 1978 finden alljährlich die Tagungen unter wechselnder Thematik statt. Jeweils rund 50 Gäste und Referenten aus den verschiedensten Disziplinen nutzen auf persönliche Einladung der Georg Fischer AG diese Plattform für Meinungsaustausch und Begegnung. Sie vertreten Universitäten, Bibliotheken, Sammlungen und Museen und kommen aus der wirtschaftlichen und industriellen Praxis. Nicht nur Respekt und Wertschätzung für vergangene wissenschaftliche und technische Leistungen sind Motor der Tagungen, sie ermöglichen auch Rückschlüsse und Impulse für künftige Innovationen.

50 Jahre Öffnung der Eisenbibliothek

Die Technikgeschichtlichen Tagungen werden von der Stiftung Eisenbibliothek organisiert. Sie verleihen der Spezialbibliothek stets neue Impulse und führen ihr neue Benutzer zu. 1948 von der Georg Fischer AG gegründet, sammelt die Eisenbibliothek aktuelle und historische Literatur zum Werkstoff Eisen und zu allem, was in einem breiten Umfeld dazugehört. Als Domizil für die einzigartige Büchersammlung stellte die Georg Fischer AG das ehemalige Klarissenkloster Paradies zur Verfügung. Nach aufwändiger Restaurierung des Gebäudes wurde die Eisenbibliothek 1952 zur 150-Jahr-Feier der Georg Fischer AG der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Nahezu 40 000 Bücher aus vielen Ländern und in zahlreichen Sprachen stehen hier zur Nutzung bereit. Die grundlegenden Werke der europäischen Eisenliteratur sind in der Eisenbibliothek zu finden. Monographien über Eisengewinnung und -verarbeitung, Kunst-, Technik- und

Verkehrsgeschichte, Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Architektur, Geologie, Physik, Chemie, Bergbau, Hüttenwesen, Mineralogie und Metallurgie, Metallkunde und Werkstoffprüfung sind vorhanden. Gleichfalls sind die grossen Enzyklopädien und Lexika des 18. und 19. Jhs. mit ihren Erstausgaben vertreten. Die Zeitschriftenabteilung bietet rund 700 verschiedene Reihen, und dies ab 1794. An die 2 500 Werk- und Jubiläumsschriften von Firmen der Eisenindustrie dokumentieren internationale Wirtschaftsgeschichte. Pro Jahr wächst die Sammlung um 400 bis 600 Schriften.

Als internationale Begegnungsstätte zur technikgeschichtlichen Forschung ist die Eisenbibliothek offen für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Studentinnen und Studenten, Doktoranden und interessierte Privatpersonen. Rund 1 500 Gäste aus aller Welt erhalten jedes Jahr kostenlosen Zugang. Die Eisenbibliothek ist eine Präsenzbibliothek: Die Werke können aus konservatorischen Gründen nicht ausgeliehen, nach Voranmeldung gerne aber vor Ort eingesehen werden.

Besuchen Sie die Eisenbibliothek im Internet unter www.eisenbibliothek.ch oder kommen Sie einfach persönlich vorbei – ob als wissenschaftlicher Bibliotheksbenutzer oder im Rahmen einer Führung durch die historischen Räume der Sammlung. Die Eisenbibliothek freut sich auf Sie!

Und so erreichen Sie uns

Eisenbibliothek
Stiftung der Georg Fischer AG,
Schaffhausen
Klostergut Paradies
CH-8252 Schlatt TG/Schweiz
Telefon +41 (0)52 631 27 43
Fax +41 (0)52 631 27 55
e-mail: eisenbibliothek@georgfischer.com
Internet: www.eisenbibliothek.ch

Bitte melden Sie Ihren Besuch in der Eisenbibliothek an.

Dr. Irene Pill